***Einverständniserklärung***

*nach der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)*

*bzw. nachrangig dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG)*

*und dem Hessischen Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetz (HDSIG)*

**-Für Teilnehmende von Orientierungs-, Ausbildungsvorbereitungs-, Ausbildungs-,**

**Qualifizierungs-, Umschulungs- und Aktivierungsmaßnahmen und Beratungsprojekte-**

Ich (Nachname, Vorname): \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

geboren am: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Straße und Hausnummer: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

PLZ und Ort: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

wurde darüber informiert, dass die ZAUG gGmbH (ZAUG) bei der Umsetzung öffentlicher Förderprogramme oder anderer Maßnahmen öffentlicher Träger, für die statistische Auswertung und Dokumentation bestimmte personenbezogene Daten verarbeiten muss.

Aus einer statistischen Darstellung ist es nicht möglich, Rückschlüsse auf bestimmte Personen zu ziehen (Anonymisierung oder Pseudonymisierung).

Wir verarbeiten folgende Informationen (Zutreffendes ist anzukreuzen):

[x]  Vorname, Nachname, Anschrift Geschlecht

[ ]  Kundennummer der Arbeitsagentur/des Jobcenters,

[ ]  Sozialversicherungs- bzw. Rentenversicherungsnummer und Bankverbindungen bei Ausbildungsmaßnahmen,

[x]  Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk) ggfs. eine gültige E-Mail-Adresse

[x]  Geburtsdatum, Geburtsort, Familienstand, ggf. Anzahl Kinder und deren Alter

[x]  Migrationshintergrund, Staatsangehörigkeit, Aufenthaltsstatus

[x]  Gestattung der Erwerbstätigkeit, Einreisedaten

[x]  Muttersprache, Deutschkenntnisse, Sprachniveau und Zertifikate, weitere Sprachkenntnisse, EDV Kenntnisse

[x]  Schul- und Berufsbildung, Anerkennung und Gleichwertigkeit, absolvierte Praktika, Berufserfahrung

[x]  Aktueller Schulbesuch, Berufswünsche, Bewerbungsunterlagen incl. Fotos

[x]  Haushalts- und Wohnungssituation

[x]  Besitz von Führerscheinen

[x]  Alltags- und Sozialkompetenzen

[x]  Behinderungen, Behinderungsgrad, gesundheitliche Einschränkungen

[x]  Finanzielle Situation nach Leistungsart (SGB II, SGB III oder andere)

[x]  Ansprechpartner und Betreuer von verbundenen Institutionen

[x]  Vermittlungsdaten und Verbleib nach der Maßnahme

[x]  Notwendige Informationen und Mitteilungen im erforderlichen Umfang, die für den Zweck der der Teilnahme bestimmt sind

[ ]  Sonstiges: …………………………………………………………………………………………

Die Datenverarbeitung erfolgt zur:

* Teilnehmeridentifizierung,
* Korrespondenz mit Ihnen,
* Dokumentation,
* Statistik,
* Angemessenen Bearbeitung der jeweiligen Projekte gemäß den Anforderungen der unterschiedlichen Förderprogramme oder anderer Maßnahmen öffentlicher Träger, z. B. für die Feststellung der Anwesenheit, die Abrechnung der Fahrt- und Maßnahmekosten, die Berichterstattung u. ä.

Die jeweils gültigen rechtlichen Bestimmungen und datenschutzrechtlichen Erfordernisse werden beachtet (Art. 4 Nr. 11, Art. 6 Abs. 1a, b und c, Art. 7 und Art 9 Abs. a, h DSGVO).

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die mit der Verarbeitung von persönlichen Daten betraut sind, sind nach § 203 StGB, Art. 5, 24, 29 DSGVO, § 35 SGB I i.V. mit § 78 SGB X zur Verschwiegenheit verpflichtet.

Einzelne Punkte dieser Einverständniserklärung können in bestimmten Projekten abweichend geregelt sein. Es gelten dann vorrangig die entsprechenden Festlegungen in den jeweiligen Maßnahmen oder Projekten (z. B. Datenschutzerklärungen anderer Kostenträger).

Sofern nicht vom Kostenträger anders gefordert, werden die von uns erhobenen personenbezogenen Daten bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten gespeichert und 2 Jahre nach Ende der Maßnahme zum Ablauf des Kalenderjahres gelöscht. Dies gilt für alle Daten, auch für die Daten, die in oder über eine Teilnehmerverwaltungsoftware gespeichert, verarbeitet und versendet wurden.

Wenn die Verarbeitung der Daten zur Erfüllung einer Verpflichtung nach deutschem Recht oder EU-Recht erforderlich ist, so gilt hier eine Ausnahme von der grundsätzlichen Lösch- bzw. Aufbewahrungspflicht (Art. 17 Abs. 3 DSGVO). Hierunter fallen z. B. Verwaltungsdokumente (Abrechnungen, Bewilligungsbescheide etc.). Diese werden mindestens 10 Jahre nach Ende der Maßnahme ggf. auch länger aufbewahrt und nach Ablauf des Kalenderjahres gelöscht.

Ich weiß, dass ich eigene Personaldaten zur Bearbeitung/Nutzung auf PCs des ZAUG nur in eigens zur Verfügung gestellte, zugriffsgeschützte Speicherorte speichern/kopieren darf. Für persönliche Daten, die ich entgegen den Vorgaben an anderen Speicherorten hinterlasse, übernehme ich selbst die Verantwortung.

Die Abgabe meiner Einverständniserklärung erfolgt freiwillig. Die Förderung und die Teilnahme sind jedoch an meine Einwilligung gebunden.

Ich bin damit einverstanden, dass das ZAUG meine personenbezogenen Daten für das Teilnahmemanagement und statistische Zwecke verarbeitet und bei Bedarf an Zuwendungsgeber oder Dritte, wie z.B. zuständige Jobcenter, Agentur für Arbeit, andere öffentliche Institutionen, Berufsschulen, Praktikumsbetriebe und Kammern weitergeben darf.

Diese Einwilligungserklärung verbleibt bei der ZAUG gGmbH.

Ort/Datum Unterschrift Teilnehmende ggf. Unterschrift Erziehungsberechtige(r)

 oder gesetzlicher Vertreter

**Informationsschreiben zur Teilnahme nach Art. 13 und 14 DSGVO (Datenschutzgrundverordnung) der ZAUG gGmbH**

**1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen sowie des betrieblichen** **Datenschutzbeauftragten**

Diese Datenschutzhinweise gelten für die Datenverarbeitung durch die:

**ZAUG gGmbH, Kiesweg 31 in 35396 Gießen**

mit allen Standorten.

Der betriebliche Datenschutzbeauftragte ist unter der o.g. Hauptanschrift, beziehungsweise unter

datenschutz@zaug.de erreichbar.

**2. Betroffenenrechte/Informationen**

Sie haben das Recht,

* von uns eine Bestätigung einzuholen, ob und welche personenbezogene Daten verarbeitet wurden.
* Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen.
* unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen.
* die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die
* Richtigkeit der Daten, Unrechtmäßigkeit der Verarbeitung und die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht mehr benötigt werden.
* auf Löschung, wenn die personenbezogenen Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden.
* Ihre personenbezogenen Daten (hier Bewerbungsunterlagen) in einem strukturierten, maschinenlesbaren, gängigen Format (USB-Stick) zu erhalten.

**3. Widerrufsrecht**

* Sie haben das Recht, Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen.
* Sofern die Verarbeitung bestimmter personenbezogener Daten z.B. in den Vertragsbedingungen eines Auftraggebers vorgesehen ist, kann ein Widerruf den Ausschluss aus dem jeweiligen Projekt zur Folge haben. **Mögliche Konsequenzen bitten wir zu überdenken!**
* Durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.
* Möchten Sie von Ihrem Widerrufsrecht Gebrauch machen, genügt eine schriftliche Mitteilung an die jeweilige Projektleitung.
* Im Falle eines Widerrufs verarbeitet die ZAUG gGmbH die personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, es können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachgewiesen werden, die den Interessen, Rechten und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Schutzwürdige Gründe sind insbesondere Anforderungen eines externen Kostenträgers an die ZAUG gGmbH hinsichtlich der Dokumentation von Teilnahmedaten.

**4. Beschwerderecht**

Ein Beschwerderecht zu Angelegenheiten im Datenschutz besteht gegenüber den zuständigen Projektleitern oder dem benannten Datenschutzbeauftragten der ZAUG gGmbH oder der zuständigen Aufsichtsbehörde:

* Der Hessische Datenschutzbeauftragte, Gustav-Stresemann-Ring 1 in 65189 Wiesbaden,

Tel.: 0611 140 80; Fax: 0611 1408-900, poststelle@datenschutz.hessen.de, [www.datenschutz.hessen.de](http://www.datenschutz.hessen.de/).